

15.06.2021

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5473 vom 18. Mai 2021  
der Abgeordneten Wibke Brems BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/13839

### **Welche Konsequenzen haben die Planungen für eine neue Energie- und Klimaagentur NRW für die Stadt Bottrop?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Wie Minister Prof. Pinkwart Ende September 2020 ankündigte, soll die EnergieAgentur.NRW in der bestehenden Form zum Ende des Jahres 2021 abgewickelt werden. Statt einer Neuausschreibung in vergleichbarer Form, soll eine neue „Energie- und Klimaagentur“ auf Basis der landeseigenen In4Climate GmbH aufgebaut werden. Insbesondere für die Kommunen und Kreise in NRW ist die EnergieAgentur.NRW aktuell eine wichtige Partnerin bei Energiewende und kommunalem Klimaschutz. Daher ist insbesondere für diese Zielgruppe ein Abgleich entscheidend, welche Angebote der EnergieAgentur.NRW bisher von der Stadt Bottrop in Anspruch genommen wurden bzw. welche gemeinsamen Projekte und Kooperationen es bislang mit der EnergieAgentur.NRW gab und welche Konsequenzen sich aus den Planungen der Landesregierung für die Umstrukturierung für die Stadt Bottrop ergeben. Die Planungen für die neuen Angebote ab dem Jahr 2022 sollten inzwischen konkretisiert worden sein. Es gab erste Ausschreibungen und der neue Geschäftsführer wurde bereits eingestellt.

**Der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie** hat die Kleine Anfrage 5473 mit Schreiben vom 14. Juni 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung und der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Landesregierung***

Gegenwärtig arbeitet die EnergieAgentur.NRW GmbH als eigenständige, privatrechtlich organisierte Gesellschaft im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen. Gesellschafter der EnergieAgentur.NRW GmbH sind die privatrechtlichen Unternehmen agiplan GmbH und ee energy engineers GmbH zu jeweils 50 Prozent. Die EnergieAgentur.NRW GmbH erbringt ihre Dienstleistungen auf der Grundlage eines Rahmenvertrages mit dem Land Nordrhein-Westfalen und darauf basierender Einzelaufträge. Der laufende Rahmenvertrag sowie alle Einzelaufträge des Landes Nordrhein-Westfalen enden planmäßig zum 31. Dezember 2021 und können nach geltendem Vergaberecht nicht nochmals verlängert werden.

Datum des Originals: 14.06.2021/Ausgegeben: 21.06.2021

Vor dem Hintergrund des auslaufenden Vertrages und der damit notwendigen Entscheidung zur Neugestaltung dieser Aktivitäten, hat sich die Landesregierung nach eingehender Prüfung verschiedener Varianten für die Etablierung einer Landesgesellschaft entschieden. Der operative Aufbau der NRW.Energy4Climate GmbH - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird aktuell mit Hochdruck vorangetrieben.

1. ***Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Bottrop in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?***
3. ***Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Bottrop? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)***

Die Fragen 1 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Um ein vollständiges Bild zu erhalten, wurden die EnergieAgentur.NRW als Anbieter und die Kommune als Nachfragerin gebeten, diese Informationen zusammen zu stellen. Das Ergebnis ist der Anlage I zu entnehmen.

2. ***Wie werden diese aktuell durch die Stadt Bottrop in Anspruch genommenen Angebote der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 fortgeführt?***
4. ***Inwiefern werden diese aktuellen Projekte oder Kooperationen zwischen der Stadt Bottrop und der EnergieAgentur.NRW nach den aktuellen Planungen der Landesregierung ab Anfang des Jahres 2022 von der neuen Energie- und Klimaagentur NRW fortgeführt werden?***

Die Fragen 2 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die NRW.Energy4Climate - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz wird den Städten, Gemeinden und Kreisen in Nordrhein-Westfalen zukünftig mit umfassenden, nicht-kommerziellen Unterstützungs- und Beratungsangeboten engagiert zur Seite stehen und diese bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzkonzepte unterstützen. Neben einem Beratungsangebot in den relevanten Fragen der Energiewende und des Klimaschutzes, wird die Landesgesellschaft den einzelnen Kommunen auch die notwendige Plattform für einen Wissens- und Erfahrungsaustausch bieten. Beteiligung, Vernetzung und Austausch nehmen in der Landesgesellschaft einen großen Stellenwert ein. Anlassbezogen wird sie zu fachlichen Austauschformaten, Workshops und Projekttreffen einladen. Darüber hinaus wird sie durch dezentral vertretene Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen den engen Kontakt in die Regionen Nordrhein-Westfalens halten, um kommunale Initiativen zum Klimaschutz und zur Energiewende zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang wird auf den an den Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Landesplanung übermittelten Sachstandsbericht zur „Strategischen Neuordnung der operativen Begleitung der Energie- und Klimaschutzpolitik Nordrhein-Westfalen“ vom 20. Mai 2021 (Vorlagen-Nr.17/5178) verwiesen.

- 5. *Wie wird die Landesregierung verhindern, dass die unter Frage 2 und 4 genannten Änderungen in der Ausrichtung der zukünftigen Energie- und Klimaagentur negative Auswirkungen auf den kommunalen Klimaschutz in der die Stadt Bottrop haben werden?***

Mit dem Aufbau der ersten Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz zeigt die Landesregierung, dass das Gelingen der Energie- und Klimawende in Nordrhein-Westfalen höchste Relevanz hat.

Der kommunale Klimaschutz ist und bleibt ein zentraler Pfeiler der nordrhein-westfälischen Energie- und Klimaschutzpolitik. Die Kommunen, Städte und Kreise Nordrhein-Westfalens sind eine zentrale Zielgruppe der NRW.Energy4Climate GmbH. Diese wird den Kommunen und ihren Klimaschutzmanagern und -managerinnen insbesondere durch die vor Ort tätigen, dezentralen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner unmittelbar zur Verfügung stehen und sie dabei unterstützen, vorhandene Förderangebote auf EU-, Bundes- oder Landesebene zu nutzen und Projektideen voranzutreiben.



## Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5473

*Die gemachten Angaben wurden mit Ausnahme der Unkenntlichmachung personenbezogener Daten unverändert aufgeführt. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Angaben übernommen.*

### **Welche Angebote der EnergieAgentur.NRW hat die Stadt Bottrop in den vergangenen zwei Jahren in Anspruch genommen?**

#### Auskunft der Stadt Bottrop:

- Teilnahme am "Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff, Elektromobilität"; Ansprechpartner bei der EA.NRW: [REDACTED]
- Teilnahme am Netzwerk der Klimaschutzmanager der Emscher-Lippe-Region
- Teilnahme am Netzwerk Geothermie
- Beratungen von Gewerbebetrieben in Bottrop durch Vermittlung der InnovationCity Management GmbH (9 Beratungen)

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

27 Personen aus der Stadtverwaltung haben per E-Mail Newsletter-Angebote (EA.News, fachliche Rundbriefe, Magazin innovation & energie) der EnergieAgentur.NRW abonniert.

Initialberatung Begleitung der Projekte „100 KWK-Anlagen in Bottrop“ und „KWK plus Speicher“ der InnovationCity Ruhr / Modellstadt Bottrop

Initialberatung zur Sanierung des Altenpflegeheims St.Teresa (07.02.2019)

Initialberatung im Rahmen des Arbeitskreises "Energiemanagement" der EANRW (21.05.2019)

Initialberatung zu PV-Freiflächenanlagen auf Deponien. (Juli 2019)

Initialberatung zu neuen Geschäftsmodellen für PV-Freiflächenanlagen. (Juli 2020)

Initialberatung zu Photovoltaik im Gewerbe für eine mögliche Umsetzung bei der Diakonie. (November 2020)

#### Fachinformationen / Anfragen:

- zu Netzwerktreffen Klimanetzwerk EmscherLippe Region (regelmäßiger Austausch (ca. 3-4mal im Jahr) der Kommunen in der Emscher Lippe Region und des Kreis Recklinghausen)
- zu Umsetzung der Klimakampagne in der Emscher Lippe Region gemeinsam mit dem Kreis Recklinghausen
- zur App „Münster bewegt“ und Motivation von Bürger/innen über digitale Lösungen (11.05.2021)

Nutzung des CO2-Bilanzierungstools Klimaschutz-Planer: Anwenderseminar der EnergieAgentur.NRW zum Klimaschutzplaner, First Level Support, Datenbereitstellung und Aufbereitung für die Kommunen

## Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5473

Jährliche Teilnahme des regionalen Versorgers an der Umfrage bei Energieversorgungsunternehmen (EVU) zu Förderprogrammen und Aufnahme in die EVU-Förderübersicht auf der Website der EnergieAgentur.NRW mit bis zu acht Förderungen

Teilnahme KlimaKita.NRW: AWO Familienzentrum Hand-in-Hand

Gelegentlicher Austausch des Netzwerkers für Klimafolgenanpassung mit den Klimaverantwortlichen der Stadt Bottrop, Beobachtung der Klimaanpassungsaktivitäten der Stadt Bottrop -> Projekte, Fördermaßnahmen, Maßnahmenumsetzung

Teilnahme an einem Informationsaustausch bezüglich PV-Anlagen im Bereich von Autobahn-Ohren (April 2019)

Teilnahme am European Energy Award (2003 - 2020), ab 2021 Fortführung des eea ohne Förderung des Landes. Die EnergieAgentur.NRW leistet als Landeskoordinierungsstelle seit 2003 bis heute folgende Arbeiten: Kontinuierliche Begleitung durch die 4-Jahres-Phasen + First-Level-Support in allen Fragen rund um das Projekt und auch zu Themen darüber hinaus, Organisation + Durchführung von Erfahrungsaustausch, Organisation + Durchführung der jährlichen Auszeichnungsveranstaltung, Austausch mit allen Projektbeteiligten (Jülich, Bundesgeschäftsstelle, Beratende). Der Zeitaufwand + Kontakt je nach Projektphase und anstehenden Aufgaben variiert von täglich bis mehrmals monatlich oder mehrmals jährlich.

Fachkonferenz „Innovation City – Blauer Himmel, grüne Stadt“ zum klimagerechten Stadtumbau in Bottrop mit Stadtverwaltung und Innovation City Management (28.8.2019), darin Workshop 4 – Chancen durch Veränderung: Konzept, Moderation und Vortrag zum Thema „Wärmebereitstellung heute und in Zukunft“ und „Fördermöglichkeiten von Wärmenetzen“

Teilnahme von Vertretern der Stadt Bottrop an Veranstaltungen:

- Teilnahme einer Person des Regionalverband Ruhr an der Fachtagung 2019 (ausgerichtet durch EA Team Bürgerenergie) Verbandsgebiet des RVR unter anderem: Essen, Mühlheim a.d. Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Hamm (31.10.2019)
- Teilnahme zweier Personen des Regionalverband Ruhr an der Fachtagung 2020 (ausgerichtet durch EA Team Bürgerenergie) Verbandsgebiet des RVR unter anderem: Essen, Mühlheim a.d. Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Hamm (28.10.2020)
- Teilnahme von Vertreter der Stadt an der Jahrestagung Mobilität

Online-Informationsveranstaltung: KWK.NRW regional in Münster - Informationsveranstaltung zur KWK in Industrie, Handwerk und Gewerbe Online-Veranstaltung u.a. in der Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen. (26.11.2020)

Organisation von Veranstaltung zu „Nachhaltige Beschaffung in Kommunen“ (Teilnahme durch die Stadt Bottrop am 25.03.2021)

## Anlage I zu der Kleinen Anfrage 5473

### **Welche gemeinsamen Projekte oder Kooperationen gibt es aktuell zwischen der EnergieAgentur.NRW und der Stadt Bottrop? (inkl. gemeinsamer Veranstaltungen)**

#### Auskunft der Stadt Bottrop:

- Auszeichnung zum European Energy Award im Regierungsbezirk Münster: Die Stadt Bottrop (GOLD) erhält ein Ortsschild, eine Urkunde und eine Glastrophäe.
- Die Energieagentur.NRW ist feste Partnerin für das Klima-Bündnis (für Schulungen etc.) rund um das CO2-Bilanzierungstool Klimaschutzplaner.
- In Vorbereitung: Klimakampagne Emscher-Lippe  
([https://www.energieagentur.nrw/klimaschutz/kampagne/klimakampagne\\_owl?mm=Beispiele#ts](https://www.energieagentur.nrw/klimaschutz/kampagne/klimakampagne_owl?mm=Beispiele#ts))
- Internationale Klimakonferenz im Jahr 2019: EnergieAgentur.NRW unterstützte die Veranstaltung organisatorisch (bspw. Werbung und Anmeldeverfahren) sowie finanziell (Höhe: 10.000 Euro); Ansprechpartner bei der EA.NRW: [REDACTED]

#### Auskunft der EnergieAgentur.NRW GmbH:

Mitglied im Netzwerk Kraftwerkstechnik der EnergieAgentur.NRW (InnovationCity Ruhr und Stadt Bottrop)

Partner der Kampagne KWK.NRW (InnovationCity Ruhr und Stadt Bottrop)

Zusammenarbeit mit der Stadt Bottrop im Rahmen der "Zukunftsinitiative Wasser in der Stadt von Morgen" der Emscher Genossenschaft -> Begleitung der Initiative durch den Netzwerker für Klimafolgenanpassung hin zur klimaresilienten Region mit internationaler Strahlkraft

Kooperation: Gastgeber-Kommune für regionale eea-Auszeichnung am 7. Juni 2021. An diesem Termin werden folgende Kommunen ausgezeichnet: Stadt Bottrop (GOLD), Gemeinde Altenberge, Stadt Greven (GOLD), Gemeinde Ladbergen, Stadt Lengerich, Stadt Vreden (GOLD).

Teilnahme am FUELLCELLBOX-Schülerwettbewerb

Teilnahme an Expertengruppe H2-Kommune

Kooperation mit HyExpert Emscher Lippe mit Kreis RE, Stadt GE und Stadt BOT